

DIFFERENZIERUNGSBASIERTE INTERVENTIONEN

Selbsterfahrung · Therapeutische Präsenz · Selbstregulation

27. - 29. MAI
2027

HANNOVER

Therapeutische Präsenz entsteht nicht durch perfekte Interventionen - sondern durch die Fähigkeit, unter Spannung in Kontakt zu bleiben.

WORUM ES GEHT

Wir vertiefen zentrale Interventionen der differenzierungsbasierten Paar- und Sexualtherapie - durch Selbsterfahrung, Rollenspiele und Körperarbeit.

Im Mittelpunkt steht die eigene Therapeut*innenpersönlichkeit: Wie gelingt es, klar zu bleiben, in Kontakt zu bleiben und dabei gut für sich zu sorgen?

METHODEN

- Selbsterfahrungsübungen und Rollenspiele
- Arbeit in Dyaden, Kleingruppen und im Plenum
- Körper- und achtsamkeitsbasierte Elemente
- Reflexion und Supervision

ZIELGRUPPE

Für Kolleg*innen, die die Seminarreihen „Grundlagen der differenzierungsbasierten Paartherapie“ und/oder „Differenzierungsbasierte Sexualtherapie mit Paaren“ bereits besucht haben oder aktuell besuchen.

SEMINARINHALTE

- Differenzierung und Selbstregulation bei Reaktivität
- Eigene Muster erkennen und reflektieren
- Im Kontakt bleiben - auch in schwierigen Momenten
- Körper- und achtsamkeitsbasierte Zugänge
- Rollenverständnis und therapeutische Haltung vertiefen

ATMOSPHERE

Intensive fachliche Arbeit in einer persönlichen und geschützten Atmosphäre - mit Raum für Austausch, gemeinsames Essen und Pausen im nahegelegenen Wald.

ORT

Privatpraxis Carlotta Baehr
Harnischstraße 8
30163 Hannover

TERMIN

27. - 29. Mai 2027

KOSTEN

500 € Frühbuchung bis 01.12.2026
520 € regulär ab 02.12.2026
500 € für DGVT-Mitglieder

UMFANG & ZERTIFIZIERUNG

20 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten
Zertifizierung bei der
Psychotherapeutenkammer Niedersachsen beantragt.

Im Kontakt bleiben - auch unter Spannung.

DIE DOZENTIN

Carlotta Baehr

Systemische Familien-, Paar- und Sexualtherapeutin
Differenzierungsbasierte Paartherapeutin (IDAP/DGVT)
Supervisorin (DGfS/IDA)

ANMELDUNG & INFORMATION

kontakt@carlottabaehr.de
www.carlottabaehr.de